

Stimme pur

The Tallis Scholars

Dienstag, 27. Juni 2023

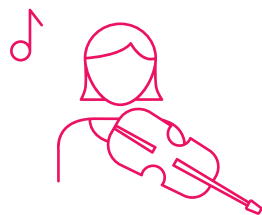
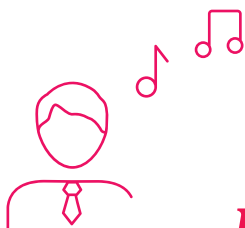
19.00 Uhr
Stiftskirche

*Konzertdauer: ca. 1 ½ Stunden
Eine Pause*

Das Konzert wird
aufgezeichnet und
erklingt am Montag,
24. Juli ab 13.05 Uhr
im Mittagskonzert auf

musik
fest Stuttgart
2023

»» **SWR2**



Musikfest Stuttgart 2023

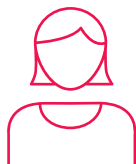
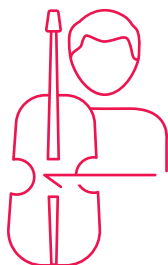
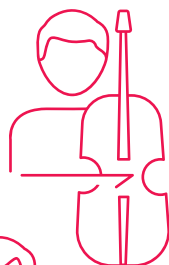
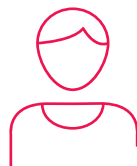
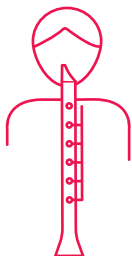
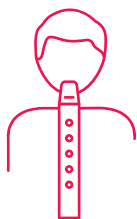
Konzert-Portfolio



Sie möchten mehr erfahren?
Einfach QR-Code Scannen, weitere Informationen
zu den Werken und Künstler:innen erhalten
und das Musikfest digital miterleben



www.musikfest.de



Stimme pur

The Tallis Scholars

William Byrd (1539/40–1623)

Laetentur caeli

Ad dominum cum tribularer

O salutaris hostia

Thomas Tallis (c1505–1585)

O salutaris hostia

Te Deum 'for meanes'

• • •

William Byrd

Quomodo cantabimus

John Sheppard (c1515–1558)

Jesu salvator seculi

Thomas Tallis

Jesu salvator seculi

Miserere nostri

William Byrd

Miserere mei

Tribue domine

The Tallis Scholars

Amy Haworth soprano

Victoria Meteyard soprano

Daisy Walford soprano

Lucinda Cox soprano

Caroline Trevor alto

Elisabeth Paul alto

Steven Harrold tenor

Simon Wall tenor

Tim Scott Whiteley bass

Rob Macdonald bass

Peter Phillips director

Die Tallis Scholars sind legendär und ihr Klang zieht in den Bann. 2023 feiert die Musikwelt das 50-jährige Bestehen dieses Ausnahmeensembles. Die Tallis Scholars sind Pioniere der historischen Aufführungspraxis – ihr kristallklarer, homogener und doch stets berührender und ausdrucksstarker Klang hat Generationen von Vokalensembles und Chören geprägt. Und ihnen ist es mit zu verdanken, dass die englische Chormusik vor allem des 16. und 17. Jahrhunderts heute weltweit bekannt ist und verehrt wird. Einer der berühmtesten Vertreter dieser so eigenen ›english choral music‹ war William Byrd, dessen 400. Todestag 2023 begangen wird. Zwei hervorragende Gründe für diesen Abend reinsten und feinsten Gesangs.

William Byrd: Laetentur caeli (Text: Jesaja 49,13; Psalm 71,7)

Laetentur caeli, et exultet terra.
Iubilate montes laudem,
quia Dominus noster veniet,
et pauperum suorum miserebitur.
Orietur in diebus tuis iusticia
et abundantia pacis.

Die Himmel sollen sich freuen und es
jauchze die Erde. Ihr Berge, jubelt das Lob,
denn unser Herr wird kommen
und sich seiner Armen erbarmen.
In deinen Tagen ersteht Gerechtigkeit
und Überfülle des Friedens.

William Byrd: Ad Dominum cum tribularer (Text: Psalm 120)

Ad Dominum cum tribularer clamavi
et exaudivit me.
Domine, libera animam meam
a labiis iniquis et a lingua dolosa.
Quid detur tibi aut quid
apponatur tibi ad linguam dolosam?
Sagittae potentis acutae
cum carbonibus desolatoriis.
Heu mihi, quia incolatus meus
prolongatus est
habitavi cum habitantibus Cedar:
multum incola fuit anima mea.
Cum his, qui oderunt pacem
eram pacificus,
sed cum loquebar illis
impugnabant me gratis.

Ich rief zum Herrn in meiner Bedrängnis
und er hat mich erhört.
Herr, rette doch mein Leben vor lügnerischen
Lippen und vor der falschen Zunge!
Was soll er dir geben und was dir noch antun,
du falsche Zunge?
Scharfe Pfeile eines Kriegers
und glühende Kohlen vom Ginsterstrauch.
Weh mir, dass ich
als Fremder leben muss
in Meschec, dass ich wohnen muss
bei den Zelten von Kedar!
Ich muss schon allzu lange wohnen
bei denen, die den Frieden hassen.
Ich bin Frieden; doch ich brauche nur
zu reden, sind sie für Krieg.

William Byrd: O salutaris hostia

Thomas Tallis: O salutaris hostia *

Text: Verse 5 (und 6*) des Hymnus Sollemnitatis Sanctissimi Corporis et Sanguinis Christi, 1264

O salutaris hostia
quae caeli pandis ostium,
bella premunt hostilia
da robur, fer auxilium

O heilbringende Opfergabe/Hostie,
die du die Tür des Himmels öffnest,
feindliche Kriege drängen:
Gib Kraft, bringe Hilfe.

* nur bei Tallis:

Uni trinoque Domino
sit sempiterna gloria,
qui vitam sine termino
nobis donet in patria.

Dem einen dreifaltigen Herrn
sei ewige Ehre,
der Leben ohne Ende
uns geben möge im Vaterland.

Thomas Tallis: Te Deum 'for meanes' (Text: Hymnus Ambrosianus)

We praise thee, O God:
we acknowledge thee to be the Lord.
All the earth doth worship thee:
the Father everlasting.

Dich, Gott, loben wir,
dich, Herr, preisen wir.
Dir, dem ewigen Vater,
huldigt das Erdenrund.

To thee all Angels cry aloud:
the Heavens, and all the Powers therein.
To thee Cherubin and Seraphin:
continually do cry,
Holy, Holy, Holy:
Lord God of Sabaoth;
Heaven and earth are full
of the Majesty: of thy glory.

Dir rufen die Engel alle,
dir Himmel und Mächte insgesamt,
die Kerubim dir und die Serafim
mit niemals endender Stimme zu:
Heilig, heilig, heilig
der Herr, der Gott der Scharen!
Voll sind Himmel und Erde
von deiner hohen Herrlichkeit.

The glorious company of the Apostles: praise thee.
The goodly fellowship of the Prophets: praise thee.
The noble army of Martyrs: praise thee.
The holy Church throughout all the world:
doth acknowledge thee;
The Father: of an infinite Majesty;
Thine honourable, true: and only Son;
Also the Holy Ghost: the Comforter.

Dich preist der glorreiche Chor der Apostel;
dich der Propheten lobwürdige Zahl;
dich der Märtyrer leuchtendes Heer;
dich preist über das Erdenrund
die heilige Kirche;
dich, den Vater unermessbarer Majestät;
deinen wahren und einzigen Sohn;
und den Heiligen Fürsprecher Geist.

Thou art the King of Glory: O Christ.
Thou art the everlasting Son: of the Father.
When thou tookest upon thee
to deliver man:
thou didst not abhor the Virgin's womb.
When thou hadst overcome the sharpness of death:
thou didst open the Kingdom of Heaven
to all believers.
Thou sittest at the right hand of God:
in the glory of the Father.
We believe that thou shalt come:
to be our Judge.

Du König der Herrlichkeit, Christus.
Du bist des Vaters allewiger Sohn.
Du hast der Jungfrau Schoß nicht verschmäht,
bist Mensch geworden,
den Menschen zu befreien.
Du hast bezwungen des Todes Stachel
und denen, die glauben,
die Reiche der Himmel aufgetan.
Du sitzt zur Rechten Gottes
in deines Vaters Herrlichkeit.
Als Richter, so glauben wir,
kehrst du einst wieder.

We therefore pray thee, help thy servants:
whom thou hast redeemed
with thy precious blood.
Make them to be numbered with thy Saints:

Dich bitten wir denn,
komm deinen Dienern zu Hilfe,
die du erlöst mit kostbarem Blut.
In der ewigen Herrlichkeit

in glory everlasting.
O Lord, save thy people:
and bless thine heritage.
Govern them:
and lift them up for ever.
Day by day: we magnify thee;
And we worship thy Name:
ever world without end.

Vouchsafe, O Lord:
to keep us this day without sin.
O Lord, have mercy upon us:
have mercy upon us.
O Lord, let thy mercy lighten upon us:
as our trust is in thee.
O Lord, in thee
have I trusted:
let me never be confounded.

zähle uns deinen Heiligen zu.
Rette dein Volk, o Herr,
und segne dein Erbe;
und führe sie und erhebe sie
bis in Ewigkeit.
An jedem Tag benedeien wir dich
und loben in Ewigkeit deinen Namen,
in der ewigen Ewigkeit.

In Gnaden wollest du, Herr, an diesem Tag
uns ohne Schuld bewahren.
Erbarme dich unser, o Herr,
erbarme dich unser.
Lass über uns dein Erbarmen geschehn,
wie wir gehofft auf dich.
Auf dich, o Herr,
habe ich meine Hoffnung gesetzt.
In Ewigkeit werde ich nicht zuschanden



William Byrd: Quomodo cantabimus (Text: Ps 137,4-7)

Quomodo cantabimus
canticum Domini in terra aliena?
Si oblitus fuero tui Jerusalem
oblivioni detur dextra mea.
Adhaereat lingua mea faucibus meis,
si non meminero tui.
Si non proposuero Jerusalem,
in principio laetitiae meae.
Memor esto Domine,
filiorum Edom, in die Jerusalem.

Wie sollten wir des Herrn Lied
singen in fremden Landen?
Vergesse ich dein, Jerusalem,
so werde ich meiner Rechten vergessen.
Meine Zunge soll an meinem Gaumen kleben,
wo ich nicht dein gedenke,
wo ich nicht lasse Jerusalem
meine höchste Freude sein.
Herr, gedenke der Kinder Edom
den Tag Jerusalems.

John Sheppard: Jesu salvator seculi

(Text: Rabanus Maurus zugeschrieben; Liturgia Horarum, Hymnus zu Allerheiligen)

Jesu Salvator seculi,
 redemptis ope subveni
 et pia Dei genitrix
 salutem posce miseris.
 Coetus omnes angelici
 patriarcharum cunei
 ac prophetarum merita
 nobis precentor veniam.

Baptista Christi praevisus
 et claviger aetherius
 cum ceteris apostolis
 nos solvant nexu criminis.

Chorus sacratus martyrum
 confessio sacerdotum
 et virginalis castitas
 nos a peccatis abluant.

Clericorum suffragia
 omnes quae cives caelici
 annuant votis supplicum
 et vitae poscant praemium.

Laus honor virtus gloria
 Deo Patri et Filio
 Sancto simul Paracleta
 in sempiterna secula. Amen.

Jesus, du Retter unserer Welt,
 komm den Erlösten mit deiner Kraft zu Hilfe;
 und du, gnädige Mutter Gottes,
 fordere Heil für die Elenden.
 Die Versammlung aller Engel,
 die Reihe der Patriarchen,
 und die Verdienste der Propheten
 mögen Vergebung für uns erflehen.

Möge der vor uns kam, Christus getauft hat
 und der Träger des Schlüssels des Himmels
 zusammen mit den übrigen Aposteln
 uns von dem Joch der Schuld befreien.

Möge die gesegnete Gemeinschaft der Märtyrer,
 die Beichte der Priester,
 die Keuschheit der Jungfrau,
 uns von unseren Sünden freisprechen.

Mögen die approbierten Kleriker
 und alle Bürger des Himmels mit Wohlwollen
 auf die Gebete der Demütigen schauen und bitten,
 dass ihnen der Lohn des Lebens zuteil werde.

Lob, Ehre, Tugend und Ruhm seien
 Gott, dem Vater, dem Sohn,
 und dem Tröstergeist,
 durch alle Zeiten hindurch. Amen.

Thomas Tallis: Jesu salvator saeculi

(Text: Hymnus In Dedicatione s. Salvatoris, In tempore paschali, ad completorium)

Jesu salvator saeculi
Verbum Patris altissimi
Lux lucis invisibilis
Custos tuorum pervigis.

Jesus, du Retter der Welt,
Wort des allerhöchsten Vaters,
Licht vom unsichtbaren Licht,
wache stets über die Deinen.

Tu fabricator omnium
Discretor atque temporum:
Fessa labore corpora
Noctis quiete recrea.

Du Schöpfer aller Dinge
und Herrscher über die Zeiten,
erquicke unseren arbeitsmüden Körper
in der Ruhe der Nacht.

Ut dum gravi in corpore
Brevi manemus tempore:
Sic caro nostra dormiat
Ut mens in Christo vigilet.
Te deprecamur supplices
Ut nos ab hoste liberes,
Ne valeat seducere
Tuo redemptos sanguine.

So dass, während wir in ihm
unsere kurze Zeit verbringen,
unser Fleisch ruhen möge,
um den Geist in Christo wachzuhalten.
Wir flehen dich auf Knien an,
uns vom Feinde zu erlösen,
damit er nicht verführe uns,
die du durch dein Blut erlöst hast.

Quaesumus auctor omnium,
In hoc paschali gaudio:
Ab omni mortis impetu
Tuum defende populi.

Wir bitten dich, Schöpfer aller Dinge,
in dieser freudenvollen Osterzeit
dein Volk vor allen Schrecken
des Todes zu beschützen.

Gloria tibi Domine
Qui surrexisti a mortuis
Cum Patre et Sancto Spiritu
In sempiterna saecula. Amen.

Here sei dir Gott,
der du von den Toten auferstanden bist,
und dem Vater und dem Heiligen Geist
in Ewigkeit. Amen.

Thomas Tallis: Miserere nostri

Miserere nostri Domine

Erbarme dich unser, Herr.

William Byrd: Miserere mei

(Text: Psalm 51,3)

Miserere mei Deus, secundum
magnam misericordiam tuam.
Et secundum multitudinem
miserationum tuarum,
dele iniquitatem meam

Gott, sei mir gnädig
nach deiner großen Güte,
und tilge meine Sünden
nach deiner großen
Barmherzigkeit.

William Byrd: *Tribue Domine*

(Text: Aus dem anonymen mittelalterlichen Buch »Meditationes«, unter dem Namen des heiligen Augustinus von Hippo verbreitet)

Tribue, Domine, ut donec in hoc fragili
corpore positus sum
laudet te cor meum,
laudet te lingua mea,
et omnia ossa mea dicant:
Domine, quis similis tui?
Tu es Deus omnipotens,
quem trinum in personis,
et unum in substantia deitatis
colimus et adoramus:
Patrem ingenitum,
Filium de Patre unigenitum,
Spiritus Sanctum de utroque procedentem
et in utroque permanentem,
sanctam et individuum Trinitatem,
unum Deum omnipotentem.

Te deprecor, supplico et rogo,
auge fidem,
auge spem,
auge charitatem:
Fac nos per ipsam gratiam tuam
semper in fide
stabiles, et in opere efficaces,
ut per fidem rectam,
et condigna
fidei opera, ad vitam, te miserante,
perveniamus aeternam.

Gib, o Herr, dass, solange ich
in diesem zerbrechlichen Körper bin,
mein Herz dich preisen wird,
meine Zunge dich loben wird
und alle meine Gebeine sagen werden:
Herr, wer ist dir gleich?
Du bist der allmächtige Gott,
den wir verehren
und anbeten, drei Personen
und ein göttliches Wesen:
Der ungezeugte Vater,
der eingeborene Sohn des Vaters,
der Heilige Geist, der aus beiden hervorgeht
und in beiden wohnt,
die heilige und ungeteilte Dreifaltigkeit,
ein allmächtiger Gott.

Ich bitte, flehe und beschwöre dich,
stärke meinen Glauben,
stärke meine Hoffnung,
stärke meine Nächstenliebe:
Mache uns durch deine Gnade
allezeit fest im Glauben
und erfolgreich in den Werken,
damit wir durch wahren Glauben
und durch des Glaubens würdige Werke
durch deine Barmherzigkeit
zum ewigen Leben gelangen.

Gloria Patri,
qui creavit nos,
gloria Filio, qui redemit nos:
gloria Spiritui Sancto,
qui sanctificavit nos:
gloria summae
et individuae Trinitati,
cuius opera inseparabilia sunt,
cuius imperium sine fine manet.
Te decet laus, te decet hymnus,
tibi debetur omnis honor,
tibi benedictio et claritas, tibi
gratiarum actio, tibi honor,
virtus et fortitudo,
Deo nostro, in saecula saeculorum,
Amen.

Gepriesen sei der Vater,
der uns geschaffen hat:
Ehre sei dem Sohn, der uns erlöst hat:
Ehre sei dem Heiligen Geist,
der uns geheiligt hat:
Ehre sei der höchsten und
ungeteilten Dreifaltigkeit,
deren Werke untrennbar sind,
deren Herrschaft ewig währt.
Dir gebührt Lob, dir gebührt Lobgesang,
dir gebührt alle Ehre,
Segen und Herrlichkeit,
dir gebührt Dank,
Ehre, Kraft und Macht,
unser Gott, durch alle Zeiten.
Amen.



DABEISEIN IST ALLES!

8. Juli – Gaisburger Kirche

1. August – Bachwoche Ansbach

9. und 16. September – Stiftskirche Herrenberg
& weitere 16 Konzerte bis Ende Mai 2024!

Mields • Feuersinger • Schicketanz • Potter •
Johannsen • Reinhold • Habermann • Grahl •
Harvey • Berndt • Winckler • u. v. a.

**GAECHINGER CANTOREY
HANS-CHRISTOPH RADEMANN**

www.bachakademie.de/visionbach



#natürlich – Diese Programmblätter wurden auf *enviro®polar* (115g) gedruckt,

das aus 100% Altpapier hergestellt wurde (ausgezeichnet mit: FSC® Recycled, Blauer Engel).